Musikalisches Weltenbummeln

Wiener Konzerthaus
Berio-Saal
Dauer: ca. 50 Minuten

Babar, der kleine Elefant

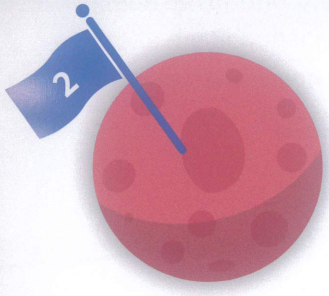
1. Welt: Weite Welt! Lasst euch mitreißen von der Musik von Francis Poulenc und erlebt gemeinsam mit dem kleinen Elefanten Babar spannende Abenteuer in der großen Stadt.

Eine Produktion von TRAFFIK THEATER Luxemburg in Koproduktion mit Philharmonie Luxembourg, CC Opderschmelz, Kulturhaus Niederanven, GC De Kroon Brüssel | Mit der Unterstützung des Kulturministeriums Luxembourg und Kultur|lx Arts Council Luxembourg

16. | 17.10. 2021

Sa	So
A 11:00 Uhr	D 11:00 Uhr
B 14:00 Uhr	E 14:00 Uhr
C 16:00 Uhr	

Seite 4



Wut tut gut ... oder: Beethovens Feuer-Welten

2. Welt: Feuer-Welt! Der Komponist Ludwig van Beethoven war besonders gut darin, Wut und Ärger in wunderbare Musik zu verwandeln. Die Wutsammlerin zeigt auch euch, wie das gelingt!

Eine Produktion der Jeunesse

13. | 14.11. 2021

Sa	So
A 11:00 Uhr	D 11:00 Uhr
B 14:00 Uhr	E 14:00 Uhr
C 16:00 Uhr	

Seite 6

Traumgebläse

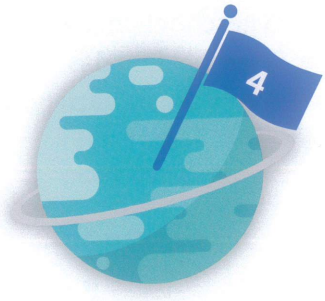
3. Welt: Traumwelt! Vier Musiker öffnen für euch die Türen zu fantastischen Klangwelten und erwecken mit ihrer Musik ihre Träume zum Leben.

Eine Produktion von Oorkaan

15. | 16.1. 2022

Sa	So
A 11:00 Uhr	D 11:00 Uhr
B 14:00 Uhr	E 14:00 Uhr
C 16:00 Uhr	

Seite 8



Vier zu eins

4. Welt: Märchenwelt! Können vier Tiere zusammen Musik machen? Lauscht den Tönen der Cello-Räuberbande, die eines der berühmtesten Märchen neu erzählen.

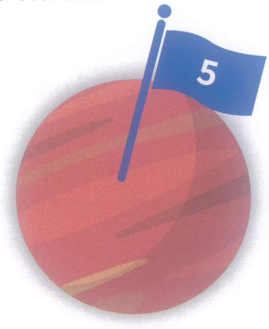
Eine Produktion der Jeunesse

19. | 20.3. 2022

Sa	So
A 11:00 Uhr	D 11:00 Uhr
B 14:00 Uhr	E 14:00 Uhr
C 16:00 Uhr	

Seite 10

Am 17. Oktebruar



5. Welt: Verkehrte Welt! War das Huhn oder das Ei zuerst da? Können Fliegen, die fliegen, auch sitzen? Am 17. Oktebruar passieren die verrücktesten Sachen – kommt mit!

7. | 8.5. 2022

Sa	So
A 11:00 Uhr	D 11:00 Uhr
B 14:00 Uhr	E 14:00 Uhr
C 16:00 Uhr	

Seite 12

Eine Kooperation von **Jeunesse** und **Wiener Konzerthaus**

16. | **17.10.** 201

Babar, der kleine Elefant

1.Welt: Weite Welt!

Auf und hinter der Bühne

Lynn Orazi spielt schon seit ihrem sechsten Lebensjahr Klavier und unterrichtet ihr Instrument auch an der Universität. Das Theater-Ensemble TRAFFIK THEATER Luxemburg wurde 2003 gegründet. Um die Abenteuer von Babar, dem kleinen Elefanten zu erzählen, verwenden Christophe Morisset und Dan Tanson spannende Schattenbilder. Gemeinsam mit der tollen Musik von Francis Poulenc und dem berühmten Text von Jean de Brunhoff erwartet euch ein zauberhaftes Erlebnis!

Lynn Orazi Klavier
Christophe Morisset
Schatten-, Figurenspiel, Konzept, Bühnenbild
Dan Tanson Erzähler, Schatten-, Figurenspiel, Konzept
Jean-Lou Caglar Licht

Mit der Unterstützung des Kulturministeriums Luxembourg und
Kultur|lx Arts Council Luxembourg

13. | 14.11. 2021

Wut tut gut ... oder: Beethovens Feuer-Welten

2.Welt: Feuer-Welt!

Auf der Bühne

Da ihnen das gemeinsame Musizieren auf der Bühne besonders großen Spaß macht, haben Judith Fliedl, Christine Roider und Johanna Estermann 2017 das Klaviertrio Trio Artio gegründet. Sie studieren außerdem gemeinsam an der Musikuniversität in Wien, haben schon viele Preise gewonnen und sind weltweit bei Konzerten zu erleben. Im Team mit der Schauspielerin Anú Sifkovits entdecken sie die Musik und die turbulente Lebensgeschichte von Ludwig van Beethoven.

Trio Artio Klaviertrio
Judith Fliedl Violine
Christine Roider Violoncello
Johanna Estermann Klavier
Anú Sifkovits Schauspiel
Susanne Felicitas Wolf Text
Nina Ball Ausstattung
Ela Baumann Regie

15. | 16.1. 2022

Traumgebläse

3.Welt: Traumwelt!

Auf der Bühne

Die vier Musiker des Nieuw Amsterdams Klarinet Kwartet haben sich am Konservatorium in Amsterdam kennengelernt. Seit 2010 geben Tom Wolfs, Jesse Faber, Bart de Kater und Sergio Hamerslag auf der ganzen Welt Konzerte und überraschen ihre Zuhörer*innen gerne mit ihrer Musik. So spielen sie auch einmal spontan für Fahrgäste einer Straßenbahn oder für vom Stau genervte Autofahrer*innen. Bei ihrem Konzert nehmen sie euch auf eine abwechslungsreiche Traumreise voller Töne und zauberhafter Melodien mit.

Nieuw Amsterdams Klarinet Kwartet
Mart van Berckel Regie
Merit Vessies Regieassistenz
Vera Selhorst Ausstattung
Jessy van Adrichem Technik
Caecilia Thunnissen Künstlerische Leitung

19. | **20.3.** 2022

Vier zu eins

4.Halt: Märchenwelt!

Auf und hinter der Bühne

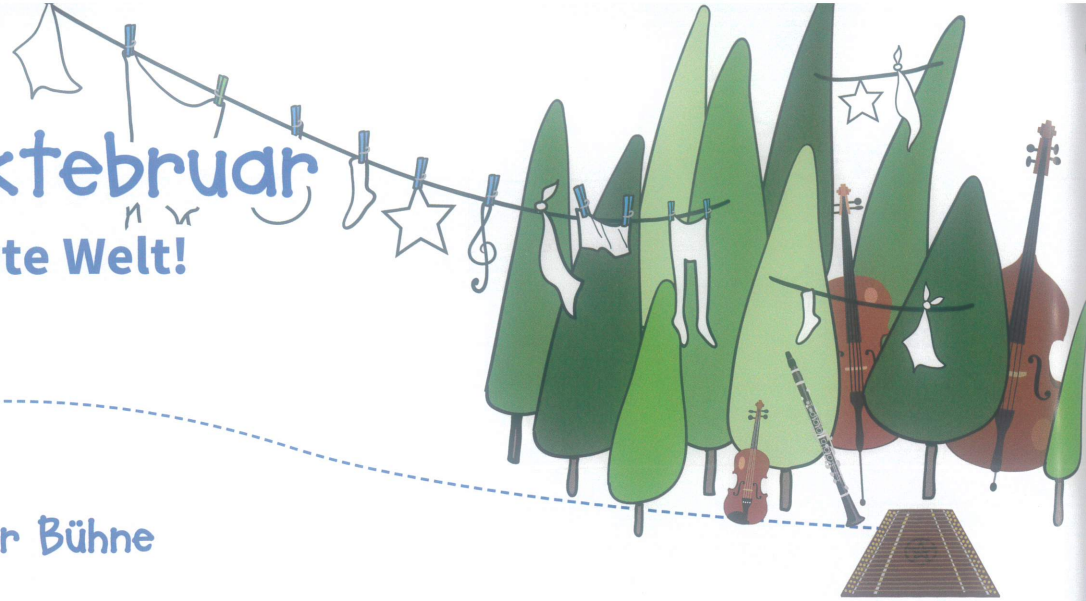
Hannah Amann, Marlene Förstel, Elisabeth Herrmann und Theresa Laun bilden seit 2014 das Wiener Celloquartett Die Kolophonistinnen. Der Name leitet sich vom Kolophonium ab, das auch »Geigenharz« genannt wird. Das »Geigenharz« wird vor dem Spielen auf den Bogen gestrichen und macht den schönen Klang des Cellos erst möglich. Die Musikerinnen haben schon viele Wettbewerbe gewonnen, sind auf Tournee nach Südamerika gereist und haben bereits ihre erste CD veröffentlicht. Unter der Regie von Christoph Steiner vom Next Liberty Kinder- und Jugendtheater in Graz erzählen sie euch die Geschichte »Die Bremer Stadtmusikanten« mit ihren Instrumenten ganz neu.

Die Kolophonistinnen
Hannah Amann Violoncello
Marlene Förstel Violoncello
Elisabeth Herrmann Violoncello
Theresa Laun Violoncello
Christoph Steiner Regie, Konzept, Ausstattung

7. | 8.5. 2022

Am 17. Oktebruar

5.Welt: Verkehrte Welt!



Auf und hinter der Bühne

Ob mit der Stimme, mit dem vielsaitigen Hackbrett, das ihr vielleicht aus der Volksmusik kennt, ob mit Blas- oder Streichinstrumenten: Man kann mit ihnen allen die schönsten Töne und Melodien entstehen lassen. Und manchmal werden damit richtige Ohrwürmer erzeugt. Wenn diese außergewöhnliche Besetzung antritt, um lustige Texte in Musik zu setzen, ist eine bunte Fantasiewelt garantiert. Die Musik stammt dabei von der Komponistin Elisabeth Naske.

Theresa Dlouhy Sopran
Jan Petryka Tenor
Katharina Dürrschmid Hackbrett
Donna Molinari Klarinette
Diane Pascal-Stejskal Violine
Elisabeth Naske Komposition, Violoncello
Anna Mittermeier Kontrabass
Hanna Naske Ausstattung, Konzeption
Ela Baumann Regie